

Rostock: 15.03.2012

## Presseinformation

### Bahn verlängert Angebot zur Fahrradmitnahme

**ADFC begrüßt die Kulanzregelung für Pendler bis Ende 2012 und verhandelt mit der Bahn über attraktive Angebote ab 2013**

**Rostock, 15.03.2012:**

Das zum Jahresende 2011 überraschend eingestellte Angebot zur kostenlosen Fahrradmitnahme für Abo-Kunden im Regionalverkehr wurde nach Protest von ADFC und Bahnkunden bis Dezember 2012 verlängert. Damit bleibt die Kombination von Bahn und Fahrrad für viele Pendler eine Alternative zum Auto.

„Die Fahrradmitnahme in der Bahn ist ein wichtiges Element für effiziente Mobilität und eine umweltfreundliche Verkehrspolitik in unserem Land“ so Thomas Möller, Landesvorsitzender des Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Clubs (ADFC) Mecklenburg-Vorpommern. Möller weiter: „Durch die Kombination von Fahrrad und Bahn ist jeder Ort erreichbar. Auf vielen Strecken ist man dabei sogar schneller als mit dem Auto. Das spart den Pendlern Kosten und bringt der Bahn zusätzliche Kunden.“

Neben attraktiven Angeboten zur Fahrradmitnahme im Nah- und Fernverkehr der Bahn sieht der ADFC einen hohen Bedarf für sichere Fahrradabstellmöglichkeiten an Bahnhöfen und Haltepunkten. „Wer sein Fahrrad nicht in der Bahn mitnimmt, will es nach der Rückkehr unversehrt vorfinden. Angesichts des hohen Risikos von Vandalismus und Fahrraddiebstahl in Mecklenburg-Vorpommern brauchen wir dazu an allen Haltepunkten der Bahn und an wichtigen Bushaltestellen Fahrradboxen“, stellt Möller fest.

Der ADFC setzt sich für Radstationen mit zusätzlichem Service in den größeren Städten ein. „Das Infrastrukturministerium darf sich nicht aus der Verantwortung stehlen“ kritisiert Möller das Vertrösten der beiden Universitätsstädte Greifswald und Rostock, die bereits Machbarkeitsstudien erarbeitet haben. „Das Fehlen sicherer Abstellmöglichkeiten ist das Haupthindernis zur Nutzung von hochwertigen, verkehrssicheren Fahrrädern als Zubringer zur Bahn oder zum Bus. Das gilt erst recht für die teuren Pedelects, mit denen sich noch weitere Strecken bequem zurücklegen lassen.“

Die Bahn hat den ADFC zu Verhandlungen über neue Angebote zur Fahrradmitnahme eingeladen. „Wir sind sicher, dass wir zu guten Lösungen kommen können“ so Thomas Möller. Auch ein besseres Angebot für kurze Strecken und vergünstigte Mehrtageskarten sind ein Thema für den ADFC. Weitere Anregungen und Wünsche nimmt der ADFC gerne entgegen per Mail an [kontakt@adfc-mv.de](mailto:kontakt@adfc-mv.de).

Diese Presseinfo gibt es als Download unter: <http://adfc-mv.de/adfc-in-mv/presse.html>

#### Kontakt:

**ADFC Landesverband Mecklenburg-Vorpommern e.V.**  
**Ansprechpartner für die Medien:**  
**Thomas Möller, Mobil-Nr. 0179-7041949**  
**St.-Georg-Straße 60, 18055 Rostock**  
**Internet: [www.adfc-mv.de](http://www.adfc-mv.de)**